

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **51/52 (1908)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSÉ,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd LI.

ZÜRICH, den 15. Februar 1908

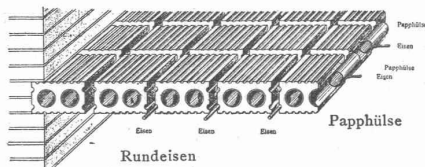
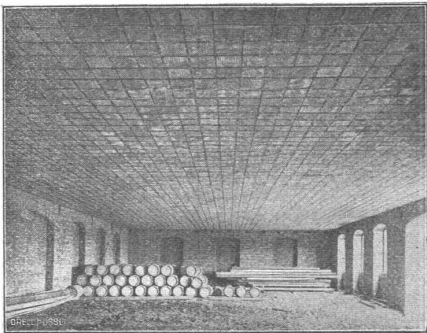
No 7.

Trägerlose Hohlsteindecke (System Bremer-Westphal)

+ 25593

Billigste und leichteste Massivdecke.

+ 25593



Grosse Tragfähigkeit bei geringer
Konstruktionshöhe.

Einfache und rasche Ausführung.

Durchgehende Hohlräume, deshalb
schalldämpfend und wärmeisolierend.

Elastisch, kein Seitenschub.

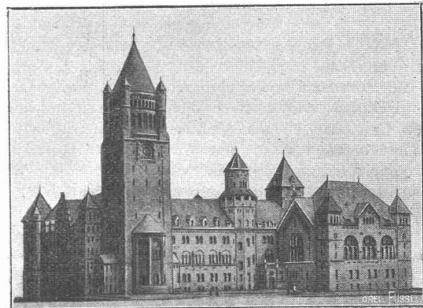
Feuersicher
Schwamm- und Ungezieferfrei.

Sehr hygienisch.

Besonders vorteilhaft für:

Schulen, Krankenhäuser, Wohn-
und Geschäftshäuser, Fabriken
etc. etc.

Abgabe von Unterlizenzen.



Kgl. Residenzschloss in Posen.
Enthaltend 14 000 m² Hohlsteindecken.

Lizenzinhaber für die Ostschweiz:
= G. Hess & Cie, Zürich. =

— Für die Nordwestschweiz: —
Gysin & Maisenhölder, Basel.

In den letzten fünf Jahren bereits über 600 000 m² in Deutschland, Frankreich,
Belgien, Schweden, Russland, Oesterreich, England, Amerika etc ausgeführt.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich. Albulawerk.

Das Elektrizitätswerk der Stadt Zürich eröffnet hiermit freie Konkurrenz über die

**Lieferung und Montierung der gusseisernen
bezw. schmiedeisernen Fenster
für das Maschinenhaus in Sils (Domleschg).**

Bedingnisheft und Preisengabe-Formulare können auf der Direktionskanzlei des Elektrizitätswerkes, Bauamtsgebäude, Zürich I, sowie auf dem Baubureau in Sils i. D., Abteilung Hochbau, bezogen werden. Die bezüglichen Pläne liegen an den beiden obgenannten Stellen zur Einsicht auf und ist daselbst auch event. gewünschte nähere Auskunft erhältlich.

Die **Eingaben** sind verschlossen mit der Aufschrift: «Offerte für Lieferung der eisernen Fenster für das Maschinenhaus in Sils i. D.» bis zum 29. Februar 1908 an den **Vorstand des Bauwesens II der Stadt Zürich** einzureichen.

Zürich, den 10. Februar 1908.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich:
Der Direktor.

AVIS DE CONCOURS.

La Direction du 1er arrondissement ouvre un concours entre les constructeurs de

chauffages centraux pour l'installation du chauffage au nouveau bâtiment d'administration des C. F. F. à Lausanne.

S'adresser, pour consulter les plans et conditions et recevoir les pièces nécessaires pour soumissionner, au bureau de Mr. Bezencenet, architecte, Square de Georgette 1, à Lausanne.

Les soumissions portant la mention: «Chauffage central du nouveau bâtiment d'administration à Lausanne», devront parvenir sous pli fermé à la Direction soussignée le 26 février au plus tard.

Lausanne, le 6 février 1908.

Direction du 1er arrondissement des chemins de fer fédéraux.

Baueisen

Doppel I Träger
Poutrelles, sowie
Rundeisen für
armierten Beton

liefert für ganze Bauten in kürzester Frist ab Werk oder prompt ab Lager
ERNST SCHOCH, Eisenhandlung, BASEL.